

## **Tersteegen, Gerhard: 85. (1733)**

- 1     Im Anfang, wenn der Herr sein Volk will aus Ägypten bringen,
- 2     Muß er meist durch Gewissensangst und durchs Gesetz sie zwingen;
- 3     Man läßt aus Furcht das Böse nur, man zwingt zum Guten sich,
- 4     Doch hält die Seel' nicht diesen Bund, die Lust sitzt innerlich.
- 5     Herr, schreib mir dein Gesetz ins Herz, gib Kraft und Lust und Liebe,
- 6     Zu folgen frei und williglich des neuen Geistes Triebe,
- 7     Mach mich des neuen Bundes Kind, sei du mein Gott allein
- 8     Und laß mich ewig dir getreu und ganz der Deine sein!

(Textopus: 85.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58653>)